R2 20

Mit gnädigster Erlaubniß

wird der allhier angekommene

Herr Rädlmayr,

gebohren ohne Aerme in der Reichsstadt Regensburg,

mit seinen Füssen

alles dasjenige machen, was oft einer mit Händen nicht zu verfertigen im Stande ist. Er ist ein Schüler von dem berühmten Herrn Professor Brand in Wien, und besitzt die Kunst mit den Füssen zu zeichnen, und zu malen: wie dann Er an verschiedenen grossen Höfen und Städten mit Verfertigung abverlangter Portraiten den größten Beyfall schon erhalten hat. Jede seiner Handlungen macht er mit vieler Anständigkeit, welche er in seiner Erziehung bekommen hat; Er ist nicht ungestaltet, und kann von Jedermann gesehen werden, ohne daß Er den Zuschauern den mindesten Eindruck macht; man wird es nicht gewahr, wenn man ihn auf der Strasse gehen sieht, daß Er eingesetzte Aerme hat. Die Geschicklichkeit und Talente sind an ihm so wunderbar, daß man sichs nicht vorstellen kann, ohne es gesehen zu haben.

Hier sind die Künste angemerkt, welche er mit Füssen macht:

1) Er zeichnet.
2) Er schneidet Federn.
3) Er schreibt mit selber Feder.
4) Er spielt Karten.
5) Er spielt Billard.
6) Er hebt eine Nähnadel vom Boden auf, und zieht einen Faden durch.
7) Er bedienet sich zu Tische, ißt und trinkt ohne Hilfe eines andern.
8) Er blättert ein Buch um.
9) Er raßirt sich mit den Füssen.
10) Er fechtet mit erstaunlicher Geschicklichkeit, und macht noch viele andere Künste, die die Zuschauer in Erstaunung setzen.

Herr Rädlmayr hat die Ehre, heute seine Künste einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum dreymal zu zeigen, als: Nachmittags um halb 2 Uhr, und Abends um 5 Uhr, und das drittemal um 8 Uhr, welches jedesmal eine Stunde dauern wird.

Der Schauplatz ist im Gasthof zur goldnen Traube.

Hohe Herrschaften bezahlen nach Belieben.

Auf dem ersten Platz	24 kr.
Auf dem zweyten Platz	12 kr.
Auf dem dritten Platz	6 kr.

Herr Rädlmayr begiebt sich auch in die Häuser oder Gesellschaften, wenn man ihm eine Stunde zuvor Nachricht giebt. Wo er dann nebst seinen angezeigten Künsten auf Verlangen Zeichnungen um billige Preise machen wird.